

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 184.

Samstag den 14. August 1886.

(3155—3) **Kundmachung.** Nr. 2269.
Das k. k. Landeszahlamt in Laibach bleibt wegen der Hauptreinigung der Amtlocalitäten am 16., 17. und 18. August 1886 für den Verkehr mit Parteien geschlossen.
Laibach am 7. August 1886.

(3305—1) **Bekanntmachung.** Nr. 3221.
Am 30. August 1886, vormittags 9 Uhr, wird wegen Lieferung des **Brennholzes und der Steinkohle** für das k. k. Landesgericht, das k. k. städt.-beleg. Bezirksgericht, das Schwurgerichtsgebäude und

das landesgerichtliche Gefangenhäus für die Zeit vom 1. Jänner 1887 bis Ende Dezember 1887 die mündliche Minuendo-Licitations-Verhandlung hieramts vor sich gehen, wozu Uebernahmestufige mit dem eingeladen werden, daß bis zum Beginn der mündlichen Licitations auch schriftliche Offerte angenommen werden.
Laibach am 11. August 1886.
k. k. Landesgerichts-Präsidium.

(3287—2) Nr. 11 336.
Die Bezirkswundarztsstelle in Gurkfeld ist zu besetzen. Bewerber um diesen Posten, mit dem eine Jahresremuneration von 400 fl. aus der Bezirkscaffe auf die Dauer des

Bestandes derselben verbunden ist, wollen ihre Gesuche unter Nachweis der Kenntnis beider Landessprachen bis

31. August 1886

hieramts, eventuell im Wege der Dienstbehörde überreichen.
k. k. Bezirkshauptmannschaft Gurkfeld, am 10. August 1886.

Der k. k. Bezirkshauptmann:
Weiglein m. p.

(3274—2) **Kundmachung** Nr. 6388.
Vom k. k. Bezirksgerichte Mötting wird bekannt gemacht, daß die auf Grund der Er-

hebungen verfaßten Besitzbogen, Liegenschaftsverzeichnisse und Mappencopien

für die **Catastralgemeinde Draščice**

bis 22. August 1886

hiergerichts zur Einsicht aufzulegen werden. Ueber allfällige Einsprüche werden die weiteren Verhandlungen am selben Tage 9 Uhr früh hiergerichts gepflogen werden.

Alle nach § 118 a) Grundbuchsgesetz amortisierbare Lasten werden über rechtzeitiges Ansuchen der Beteiligten in die neuen Einlagen nicht übertragen werden.

k. k. Bezirksgericht Mötting, am 11ten August 1886.

Anzeigebblatt.

Nicht in allen Fällen gewähren einfache Abführmittel, Pillen etc. die erwünschte Linderung, resp. dauernde Heilung. Diese erlangt man bei Vorhandensein eines **Magen-Darmkatarrhs** selbst bei veralteten Leiden, in kurzer Zeit durch eine einfache und bewährte Cur. Bei länger währenden Verdaunungsstörungen verlange man die Schrift „Magen-Darmkatarrh“, welche gegen Erstattung der Kosten (10 fr.) franco versandt wird von J. J. Popp's Poliklinik in Heide (Polestein). (18) 3—5

St. Jacobs-Tropfen.
Zur völligen und sicheren Heilung aller Magen- und Nervenleiden, selbst solcher, die allen bisherigen Heilmitteln widerstanden, speciell für chronischen Magenkatarrh, Magenschwäche, Koliken, Krämpfe, schlechte Verdaunung, Angstgefühle, Herz-Klopfen, Kopfschmerzen etc. Die St. Jacobs-Tropfen, nach dem Rezept der Barfüßler-Mönche des griech. Klosters Aetra aus 22 der besten Heilpflanzen des Morgenlandes befüllt, wovon jede einzelne noch heute als Heilmittel den ersten Rang einnimmt, bedingt durch die Zusammensetzung bei dem Gebrauche der Tropfen sicheren Erfolg.
Preis: 1 fl. 60 Kr., gr. fl. 6. W. fl. 1.20 gegen Einlieferung oder Nachnahme. Zu haben in den Apotheken.
General-Depôt: **M. Schulz, Hannover, Schillerstr. Depôt:**
Engel-Apotheke, Laibach.
Apotheker Fr. Scholz, Villach.
Apotheker Adovleich, Triest, Via Farneto. (4571) 26-20
Salvator-Apotheke, Agram.
Engel-Apotheke, Wien, Am Hof.
Apotheke „zum gold. Biber“, Salzburg.
Stadt-Apotheke „zur Madonna“, Bozen.

Briefcouverts mit Firmendruck in verschiedenen Qualitäten, per 1000 von fl. 2-25 ab in der **Buchdruckerei Kleinmayr & Hamberg, Laibach, Bahnhofgasse.**

Impotenz
Mannschwäche
alle Folgen von Jugendhänden u. die dadurch entstandenen Seh-, Gehör- und Gedächtnisschwächen, Ueberreiz, Nervenzerrüttungen, Pollutionen und Rückenmarksleiden werden nach glänzend bewährter Methode ohne Folge-Nebel und ohne Verunstaltung radical und schnellstens geheilt, ebenso **Harnröhrenflüsse**, frisch entstandene und noch so sehr veraltete, schmerzlos und ohne Einspritzung auch alle **Frauentrantheiten**, wie: Fluß, Unfruchtbarkeit und alle Gebärmutterleiden, ebenso nach streng wissenschaftlicher Methode alle **Hautausschläge**, **Syphilis** und **Geschwüre** aller Art, ohne zu schneiden oder zu brennen, in der seit vielen Jahren bestens renommierten Anstalt des **Dr. Hartmann**
Specialarzt, laut Diplom v. J. 1870 zum Mitglied der Wiener med. Facultät ernannt, (1275) 21
Wien, I., Pöbckowitzplatz 1.
Tausende Anerkennungschriften liegen zur Einsicht auf. Die Behandlung wird mit bestem Erfolg, auch brieflich, durchgeführt, und Medicamente werden discret zugeföhrt.
Honorar mäßig.

„Zacherlin“
das Vorzüglichste gegen alle Insecten
wirkt mit geradzue frapierender Kraft und rettet das vorhandene Ungeziefer schnell und sicher derart aus, daß **gar keine Spur mehr** davon übrig bleibt.
Es vernichtet total die Wanzen und Flöhe.
Es reinigt die Küchen gründlich von der Schwabenbrut.
Es beseitigt sofort jeden Mottenfraß.
Es befreit aufs schnellste von der Plage der Fliegen.
Es schützt unsere Hausthiere und Pflanzen vor allem Ungeziefer und den daraus folgenden Erkrankungen.
Es bewirkt die vollkommene Säuberung von Kopfläusen etc.
Man achte genau: **Was in losem Papier ausgewogen wird, ist niemals eine Zacherl-Specialität.** (3014) 12—2
Nur in Originalflaschen echt und billig zu beziehen vom Haupt-Depot **J. Zacherl, Wien, I., Goldschmiedgasse 2.**
Depots in Laibach bei Herren Mich. Kastner, Joh. Ludmann, C. Karinger, Peter Laßnik, Jos. Terbina, Gustav Treo, H. L. Wencel, Joh. Ed. Wutschers Nachfolger (Victor Schiffer), Schühning & Weber, Josef Bozenn. In **Nadmannsdorf** bei Herrn A. Koblek, Apotheker.

(3231—2) Nr. 5268.
Executive Realitäten-Versteigerung.
Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen der Maria Schleimer von Grafenfeld die executive Versteigerung der der Gertraud Wolf von Grafenfeld gehörigen, gerichtlich auf 130 fl. geschätzten Realität der Catastralgemeinde Leinfeld sub Einlage B. 238 bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den 25. August, die zweite auf den 29. September und die dritte auf den 27. Oktober 1886, jedesmal vormittags um 11 Uhr, im Amtssitze mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.
Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 8ten Juli 1886.

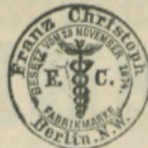
(3205—2) Nr. 3794.
Executive Realitäten-Versteigerung.
Vom k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des Josef Radnik von Reifnitz die executive Versteigerung der dem Anton Brodnik von Plebic gehörigen, gerichtlich auf 428 fl. geschätzten Realität bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den 31. August, die zweite auf den 1. Oktober und die dritte auf den 30. Oktober 1886, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in Reifnitz mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.
Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
k. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 26ten Juli 1886.

(3232—2) Nr. 5376.
Executive Realitäten-Versteigerung.
Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des Weis & Ledoffki von Großfarnischa (durch Doctor Burger in Gottschee) die executive Versteigerung der dem Anton Scherzer von Sürgeru gehörigen, gerichtlich auf 510 fl. geschätzten, ad Herrschaft Gottschee sub tom. XXV, fol. 3432 vorkommenden Realität bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den 25. August, die zweite auf den 29. September und die dritte auf den 27. Oktober 1886, jedesmal vormittags um 9 Uhr, im Amtssitze mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.
Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 10ten Juli 1886.

(3207—3) St. 5776.
Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.
C. kr. okrajno sodišće v Krškem naznanja:
Na prošnju „Kranjske eskomptne banke“ (po dr. pl. Schreyu) dovoljuje se izvršilna dražba Janez Dvornikovega, sodno na 33665 gold. cenjenih zemljišč vložne številke 43, 44, 45 in 259 katastralne občine Krška Vas, vložna št. 24 katastralne občine Veliki Podlog, gorska št. 5, tom. IV ad „Čecker-Gilt“, sedaj vložna št. 778 ad Ravno.
Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:
prvi na 25. avgusta, drugi na 25. septembra in tretji na 27. oktobra 1886, vsakokrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči, s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.
Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, predponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisniki in zemljevniki izpiski ležat v registraturi na ogled.
C. kr. okrajno sodišće v Krškem dne 21. julija 1886.



Franz Christophs Fussboden - Glanz - Lack



geruchlos, sofort trocknend und dauerhaft.

Eignet sich durch seine praktischen Eigenschaften und Einfachheit der Anwendung zum Selbst-Lackieren der Fussböden. — Zimmer in 2 Stunden wieder zu benützen. — Derselbe ist in verschiedenen Farben (deckend wie Oelfarbe) und farblos (nur Glanz verleihend) vorrätig. Musteranstriche und Gebrauchsanweisungen in den Niederlagen.

Franz Christoph (2975) 10—4

Erfinder und alleiniger Fabrikant des echten Fussboden-Glanz-Lack, Prag u. Berlin.
Niederlage für Laibach: **Joh. Luckmann.**

Gasthaus-Eröffnung.

Ich beehre mich, dem p. t. Publicum zur höflichen Anzeige zu bringen, dass ich in meinem eigenen Hause am Hauptplatze in **Mannsburg, vis-à-vis dem Brauhause**, ein Einkehr-gasthaus errichtet habe.

Gute Speisen und Getränke sind stets frisch und billig zu haben. Um recht zahlreichen Zuspruch bittet achtungsvoll

(3218) 3—2

M. A. Jenčić.

10 Goldene Medaillen und Ehren-Diplome.

Liebig

Company's

Fleisch-Extract

Nur echt,

wenn die Etikette eines jeden Topfes nebenstehenden Namenszug in **blauer** Farbe trägt.

J. Liebig

Central-Depôt der Compagnie Liebig für Oesterreich-Ungarn:

KARL BERCK, k. k. österr. Hoflieferant, **WIEN**, I., Wollzeile 9.

Zu haben in **Laibach** bei: Mich. Kastner, Peter Lassnik, Joh. Luckmann, Ed. Mahr, M. E. Supan, Schussnig & Weber, Gustav Treo, J. R. Paulin, H. L. Wencel und Apotheher Josef Swoboda. Dom. Rizzoli, Apotheker, Rudolfs wert. (1106) 12—8

Landwirtschaftliche Maschinen

von den allerbesten, renommiertesten Firmen zu Fabrikspreisen, und zwar

Göpel- und Handresch-Maschinen, Trieure, Getreide-Putzmühlen Futter-Schneidmaschinen, Maisrebler, Rübschneider, Schrotmühlen, alles in verschiedenen Grössen und Stärken, weiters **Pumpen**, dann für die Herbstdaison **Wein- und Obstpressen, Trauben-Rebler** etc. etc.

Oekonomen, welche diese so nützlichen und vortheilhaften Maschinen und Geräthe nicht sofort bezahlen können, wird zur leichtern Anschaffung derselben ein längerer Zahlungsstermin gewährt.

Nähmaschinen in denkbar grösster Auswahl, feuer- und einbruch-sichere **Cassen** in beliebigen Grössen, ebenfalls zu staunend billigen Preisen.

Hochachtungsvoll

Franz Detter

Laibach, Alter Markt Nr. 1

vis-à-vis der eisernen Brücke.

(2781) 8—3



Cassen

solider, neuester Construction.

Wiese & Co.

WIEN

Niederlage: II., Untere Donaustrasse 25.

Fabrik: II., Pappenheimgasse 58. (4685) 24—18

Im Interesse der Käufer wird vor Verwechslung gewarnt.

Echter

Medicinischer Malaga-Sect

nach Analyse der k. k. Versuchsstation für Weine in Klosterneuburg ein

sehr guter, echter Malaga,

als hervorragendes Stärkungsmittel für Schwächliche, Kranke, Reconvalescenten, Kinder etc., gegen Blutarmut und Magenschwäche von vorzüglichster Wirkung. In 1/1 und 1/2 Original-Flaschen und unter gesetzlich deponierter Schutzmarke der

SPANISCHEN WEINGROSSHANDLUNG

VIÑADOR

WIEN HAMBURG

(2048) 5—5

zu Original-Preisen à fl. 2,50 und fl. 1,30.

Medicinischer Malaga, naturell, Carte blanche. 1/1 Flasche fl. 2, 1/2 Flasche fl. 1,10. Ferner diverse **hochfeine Ausländer Weine** in Originalflaschen und zu Originalpreisen zu haben.

In **Laibach** bei Herren Josef Swoboda und Wilhelm Mayr, Apotheker; H. L. Wencel, Delicatessenhandlung; Gustav Treo, Spezereihandlung; in **Krainburg** bei Herrn Franz Dolenz, Spezereihandlung; in **Lack** bei Herrn Georg Deisinger, Spezereihandlung; in **Veldes** am See bei Herrn H. L. Wencel, Delicatessenhandlung.

Auf die Marke „VIÑADOR“ sowie gesetzlich deponierte Schutzmarke bitte genau zu achten, da nur dann für absolute Echtheit und Güte vollste Garantie geleistet werden kann.



Carl Kuhn & Co. in Wien

beehren sich, ihre Fabrikate

Stahlschreibfedern und Federhalter

höflichst zu empfehlen.

Bekannt vorzügliche Qualität, reichste Auswahl für alle Zwecke zu jedem Preise, fortwährend durch neue Sorten erweitert.

Zu beziehen durch alle Schreibwarenhandlungen.

(64) 24—15

Der Zollkrieg!

Zufolge des plötzlich eingetretenen Zollkrieges, durch welchen die Zölle derart erhöht wurden, dass der Export nach Rumänien ganz unmöglich gemacht wurde, sieht sich das **Warenhaus „Zur Monarchie“** in Wien gezwungen, sämtliche für Rumänien bestimmt gewesenen Waren um die Hälfte des normalen Wertes zu veräußern, um nur die großen Warenvorräthe zu vermindern, und wird zum Beweise der strengsten Solidität jedes Nichtconvenierende anstandslos retour genommen, es ist sohin jede Bestellung ohne Risiko.

470 Dtz. Herrenhemden aus feinstem englischen Stoffen, mit vierfacher Brust, in beliebiger Halsweite, per Stück fl. 1,70, per Duzend fl. 18,80 und per Stück fl. 2, per Duzend fl. 22,60.

250 Dtz. Damenhemden aus feinstem englischen Stoffen, mit echten Schweizer Stiderei-Einsätzen, eine wahre Kunstfertigkeit, I. Qualität per Stück fl. 1,70, II. Qualität per Stück fl. 1,60, per Duzend fl. 16,50.

200 Dtz. Damen-Nachcorsets aus feinstem englischen Stoffen, sehr lang und der ganzen Länge nach mit echten Schweizer Stiderei-Einsätzen höchst elegant ausgestattet; ein Prachtstück für jede Dame, per Stück fl. 1,50, per Duzend fl. 16,50; sehr fein per Stück fl. 1,60.

200 Dtz. Damen-Unterröcke aus feinstem englischen Stoffen mit Schweizer Stiderei und Puffe, I. Qualität (8086) 4—2 fl. 1,70, II. Qualität fl. 1,40 per Stück.

500 Dtz. Damenschürzen aus Zephyr mit Bapen, Kachelband-trägern und schönem Aufputz, 90 fr. per Stück.

1000 Dtz. Leintücher aus guter, schwerer Lederleinwand, ganz ohne Naht, complet für das größte Bett, 1/4 breit, per Stück fl. 1,60, per Duzend fl. 16,60.

400 St. Hausleinwand complet 29 Ellen, bestes, schwerstes, gebiegenes Fabrikat für Hausgebrauch, 1/2 breit fl. 7,60, 1/4 breit fl. 6,80 per Stück.

500 Tischgarnituren aus feinstem Damast mit durchwirkten Blumen-Designs, bestehend aus einem für 12 Personen großen Tischstuch und 12 genau passenden großen Servietten, hochfein ausgeführt, per Garnitur nur fl. 6,60. — **Mode-Tischgarnituren**, bestehend aus einem Tischstuch und 6 Servietten mit verschiedenfarbigen Blumen und langen Franzen, fl. 2,60 per Garnitur.

2050 Dtz. Waffelhanttücher fertig abgepaßt, jedes Stück extra gelegt, mit roten Bordüren und langen Franzen versehen, feinst piquiert, prachtvoll schön, per Duzend fl. 3,60.

230 Gobelgarnituren bestehend aus zwei feinsten Bettdecken und einer Tischdecke mit Sammtquasten, in Farbenmischung, herrlich ausgeführt, und kostet per Garnitur, d. h. alle drei Stück zusammen, fl. 6; Prima-Qualität, sehr fein, fl. 8,60. Jeder Besteller, welcher Waren für mindestens 16 fl. auf einmal bestellt, erhält gratis einen echten starartigen Gobelring, mit Türkis gefasst. Aufträge werden nur gegen vorherige Einzahlung des Betrages oder per Nachnahme effectuirt und sind vertrauensvoll zu richten an das

Warenhaus „Zur Monarchie“

Wien

III., Hintere Zollamtsstrasse Nr. 9.

Um den p. t. Bestellern jedes Misstrauen zu benehmen, werden Bestellungen an den hochw. Gerath, an die p. t. Gemeindevorsteher, Ortsbestzer, Guts- und Fabrikdirectoren, Professoren, höheren Staats- und Landesbeamten, über ausdrücklichen Wunsch auch ohne Nachnahme, effectuirt.

ADOLF EBERL

ÖLFARBEN-, LACK- UND FIRNIS-FABRIKANT
SCHRIFTENMALER
BAU- UND MÖBEL-ANSTREICHER - GESCHÄFT
LAIBACH

MARIENPLATZ, NÄCHST DER FRANCISCANERBRÜCKE.

Ueberrimmt alle
in sein Fach einschlagenden
Arbeiten
in der Stadt und auf dem
Lande.
Bekannt reelle, feine Arbeit.
Billige Preise.

(1657) 30-29

Nur chemisch reine
Oelfarben
Lacke u. Firnisse.
Verkauf
en gros und en détail.
Billigste Preise.

Eine gut erhaltene (3291) 3-1 Uniform

für einen Artillerie-Einjährig-Freiwilligen wird verkauft.

Anfrage: Schiesstättgasse 12, 1. Stock.

Michael Kramaršič

Floriansgasse Nr. 22 in Laibach
empfiehlt sich zu (3099) 3-3

Zimmer- und Schilder-Malereien

sowie zu sonstigen Anstreicherarbeiten unter
Zusicherung billigster Preise. Die neuesten
und geschmackvollsten Muster sind am Lager.

Auch ist eine Drehorgel billig zu
verkaufen. Dieselbe ist ganz neu, mit Pa-
riser Melodionstimmen und spielt 14 Stücke.

Die MAGEN-ESSENZ des Apothekers PICCOLI in Laibach

hat sich durch ihre vortreffliche Wirkung
zu einem unschätzbaren Volksmittel empor-
geschwungen. Sie heilt jede Erkrankung des
Magens und Unterleibes, Hämorrhoiden
etc. etc. und ist ein vortreffliches Mittel gegen
die Würmer. Dieses bekräftigen auch die
Atteste von vielen renommierten Aerzten
von Laibach, Triest und Mailand, von
mehreren hochwürdigen Pfarrern und von
vielen Tausenden von Personen, welche
sie angewendet und als vortrefflich erprobt
haben.

1 Flasche 10 kr.

Wird vom Erzeuger per Post versendet
in Schachteln zu 12 Flaschen à 1 fl. 36 kr.
Bei grösserer Abnahme billiger. (2633) 6-4



J. Andöls

neu entdecktes

überseeisches Pulver

tödtet

Wanzen, Flöhe, Schwaben, Schaben,
Russen, Fliegen, Ameisen, Asseln,
Vogelmilben, überhaupt alle Insecten,
mit einer nahezu übernatürlichen Schnel-
ligkeit und Sicherheit derart, dass von
der vorhandenen Insectenbrut gar keine
Spur übrig bleibt.

Echt und billig zu haben in
Andöls's Droguerie

13, „zum schwarzen Hund“, Hausgasse 13
(Dominicanergasse 13, Kettengasse 11)

in Prag.

In Laibach beim Herrn Albin
Slitscher, Kaufmann; in Feld-
kirchen (Kärnten) beim Herrn
A. Zwirger, Apotheker; in Ebern-
dorf (Kärnten) beim Herrn R. D.
Taurer. (1326) 12-8

Niederlagen am Lande überall, wo dies-
bezügliche Placate ausgehängt sind.

Wasserdichte (3046) 4

Wagendecken

in verschiedenen Grössen und Qualitäten
sind zu billigsten Preisen stets vorrätzig bei

R. Ranzinger

Spediteur der k. k. priv. Südbahn
Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

Ofner u. Villányer Wein

in Flaschen à 40 und 30 kr., sowie echter

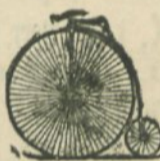
Syrmier Slivovic u. Geläger- Brantwein

zu haben bei (2365) 10-10

Peter Lassnik, Laibach.

Johann Jax

in Laibach



empfiehlt aus bestem engl.
Materiale angefertigte, mit
Kugellager versehene, ele-
gant ausgestattete

Bicycles.

(1952) 20-14

Ohne Vorauszahlung!

Brieflicher Unterricht

Buchführung (alle Methoden),
Correspondenz, Rechnen, Com-
ptoirarbeiten.

Garantierter Erfolg. — Probebrief gratis.

K. k. conc. commerc. Fachschule
Wien, I., Fleischmarkt 16.

Director Carl Porges.

Abtheilung (2077) 50-13
für brieflichen Unterricht.

Bisher wurden 10500 junge Leute
der Praxis zugeführt.

Ueberzeugen Sie sich!

Die Kärntner Römerquelle

(alpiner Giesshübler), vollkommen frei
von Schwefelverbindungen, Jod und dgl.,
der leichtest verdauliche, schmackhafteste
und naturechte Sauerling, vorzüglich be-
währt bei Bronchial- und Darmkatarrh,
bei Magen-, Blasen- und Nierenleiden.

Ein hochfeines Tafelwasser, welches
den Wein weder schwarz noch abel-
schmeckend macht, und ohne lästige Nach-
wirkung. (3081) 20-12

Depôt bei Herrn A. Hartmann
in Laibach (Tauer-Palais).

14 kr. per Halbliterflasche, 13 kr. bei
ganzen Kisten à 70 Flaschen. — Die leeren
Flaschen werden sammt Kiste mit 3 kr. per
Stück zurückgenommen.

Hausverkauf

in Unterschischka.

In Unterschischka bei Laibach ist das
an der Hauptstrasse ausser dem Pomörum
gelegene, zehn Minuten von der Stadt Laibach
entfernte, im besten Bauzustande befindliche
und in der bekannt gesundesten Lage der
Landeshauptstadt gelegene Haus Nr. 66 zu
verkaufen. Dasselbe ist von allen vier Seiten
frei und isoliert, hat 30 Zimmer, 15 Küchen,
6 Magazine, einen grossen Keller, ein Glas-
haus mit grossem Garten und anstossendem
Acker, ferner einen grossen Hof, gesundes
Quellwasser im Hause selbst. Es befindet
sich weiter darin ein bestrenommiertes Gast-
haus mit dazu gehörigem Garten, Kegelbahn
und Gartensalon. Das Haus wirft ein Rein-
erträgnis von 2221 fl. jährlich ab und ist
wegen Abreise sogleich um 35000 fl. zu ver-
kaufen. Die eine Hälfte des Kaufbetrages
kann auf dem Hause stehen bleiben.

Näheres bei der Hauseigentümerin
Frau Louise Chiades in Unter-
schischka. (2973) 3-3

Kaiser-, Märzen- und Bockbier

aus der Brauerei Gebrüder Kosler
empfiehlt (493) 29
in Kisten mit 25 und 50 Flaschen

A. Mayers

Flaschenbierhandlung in Laibach.

Mindestens

10 fl. ö. W. täglich

sicherer Verdienst
sind für jedermann

ohne Capital

zu erzielen, der sich in seinem
stabilen Aufenthaltsorte mit dem
Verkaufe von gesetzlich ausgestell-
ten Ratenbriefen befasst. Offerte
zu richten: (3289) 6-1

Wechselhaus H. Fuchs, Buda-
pest, Dorotheengasse 9.

Wien, Hôtel Kaiserin Elisabeth

in nächster Nähe des Stefansplatzes.

Durch neuen Prachtbau, Kärntnerstrasse Nr. 9, bedeutend vergrössert.
Elegante Appartements von 5 fl. aufwärts. — 100 Zimmer von 1 fl. angefangen.

Lesezimmer — Telephon — Bäder. (3293) 10-1

Auf Wunsch Omnibus von und zu allen Bahnhöfen. — Pension nach Uebereinkommen.
Im Restaurant französische und Wiener Küche. — Verkauf von vorzüglichen Vöslauer
Eigenbau-Weinen. F. Heger, Eigenthümer.

Franz Kaiser

Büchsenmacher u. Waffenhändler
Judengasse, Laibach

dankt den geehrten Kundschaften für das
ihm bisher geschenkte Vertrauen und emp-
fiehlt zur Jagdsaison sein reich assortiertes
Lager, bestehend in Jagdgewehren der
renommiertesten Fabriken sowie auch eigener
Erzeugung und in allen Gattungen Jagd-
requisiten; für Reisende grosse Auswahl
in Revolvern etc. etc. Reparaturen
werden schnell und billigst effectuirt.
Um zahlreichen Zuspruch bittet achtungsvoll
Obiger.

(3200) 4-2

Die Semestral-Bilanz der österr. Credit-Anstalt

gelangt im Laufe dieses Monats zur Veröffentlichung, aus welchem Anlasse jährlich grössere Coursschwankungen stattfinden,
und kann man ohne jedes weitere Risiko (3160) 10-4

mit 200 Gulden

mit 50 österreichischen Creditaactien auf das Steigen oder Fallen der Course speculieren und bei günstiger Tendenz
monatlich 300 bis 400 Gulden einbringen.

Bank- und Commissionshaus Herm. Knöpfmacher

Firmabestand seit 1869.

WIEN, Stadt, Wallnerstrasse 11.

Firmabestand seit 1869.

Informationen auf mündliche oder nicht anonyme schriftliche Anfragen stehen in discreter Weise zu Diensten.